

AMTSBOTE

der Stadt Bergen auf Rügen

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Stadt Bergen auf Rügen • Kostenloses Exemplar

Nr.4 • 14. Jahrgang • Donnerstag, 06. März 2008

Öffentliche Auslegung im Rathaus der Stadt Bergen auf Rügen, Büro der Stadtvertretung , Markt 5/6

I N H A L T

- Öffentliche Bekanntmachung der Baumaßnahme B 196 –
Radverkehrsanlage Karow – Zirkow

Seiten 1 + 2

.....

Öffentliche Bekanntmachung
Gemäß § 17 Abs. 1 i.V.m. § 17 Abs. 2 Bundesfernstraßengesetz
Straßenbaumaßnahme Bundesstraße B 196 Radverkehrsanlage Karow - Zirkow

Die Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Land Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Straßenbauamt Stralsund, Greifswalder Chaussee 63 b, 18439 Stralsund gibt bekannt, dass für die Straßenbaumaßnahme

Bundesstraße B 196
Radverkehrsanlage Karow – Zirkow

Auf ein formelles Planfeststellungsverfahren im Sinne des § 17 Abs. 1 FStrG gemäß § 17 Abs. 2 FStrG verzichtet wird.

Bei der durchzuführenden Maßnahme handelt es sich um eine Veränderung des Straßenzuges von unwesentlicher Bedeutung im Sinne des § 17 Abs. 2 FStrG, da

- a. öffentliche Belange nicht berührt sind oder die erforderlichen behördlichen Entscheidungen vorliegen und dem Plan nicht entgegenstehen
- b. Rechte anderer nicht beeinflusst werden oder mit den Betroffenen entsprechende Vereinbarungen getroffen wurden
- c. eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erforderlich ist.

Die Bauunterlagen können in der Zeit vom **03.04.2008 bis 02.05.2008** im Straßenbauamt Stralsund, Greifswalder Chaussee 63 b, 18439 Stralsund während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8:00 Uhr – 15:30 Uhr
Freitag 8:00 Uhr – 14:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 0 38 31 – 274-0 oder 240
Ansprechpartner: Frau Hohmeyer

im Amt Mönchgut-Granitz, Göhrener Weg 1, 18586 Ostseebad Baabe

Montag, Mittwoch + Donnerstag 9:00 Uhr – 16:00 Uhr
Dienstag 9:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
Ansprechpartner: Frau Knittel, SG Tiefbau, Zi. 30, Tel. 03 83 03 – 1 65 40

- 1 -

und der Stadt Bergen auf Rügen, Bauamt, Markt 5/6, 18528 Bergen auf Rügen

Dienstag 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
13:30 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag 13:30 Uhr – 15:30 Uhr
Ansprechpartner: Herr Liermann, Bauamt, Zi. 422, Tel. 0 38 38 – 81 11 53
eingesehen werden.

Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **23.05.2008**, beim Straßenbauamt Stralsund, in der Gemeinde Ostseebad Baabe und in der Stadt Bergen auf Rügen Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Frist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 17 Abs. 4 Satz 1 Bundesfernstraßengesetz).

Stralsund, 04. März 2008

gez. Ralf Sendrowski
Leiter Straßenbauamt
Stralsund

*Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Straßenbauamt
Stralsund, Greifswalder Chaussee 63 b, 18439 Stralsund schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle eingelegt
werden.*

.....
....

Herausgeber und Druck:
04. März 2008

8.500

Stadt Bergen auf Rügen

Markt 5/6

18528 Bergen auf Rügen

Telefon: 0 38 38 – 81 11 89

Telefax: 0 38 38 – 81 12 22

Redaktionsschluss:

Auflage:

Bezugsmöglichkeiten:

Kostenlose Ausgabe im Büro der Stadtvertretung, Markt 5/ 6
oder im Abonnement gegen Versandkosten

Erscheinungsweise:
Ostsee-Zeitung

Nicht regelmäßig – Ankündigung des Erscheinens erfolgt donnerstags in der